Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 42 (1964)
Heft: 3

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LITERATURBESPRECHUNG

S. Blumer: *Rost- und Brandpilze auf Kulturpflanzen.* Ein Bestimmungsbuch für die in Mitteleuropa vorkommenden Arten. XII, 379 Seiten mit 90 Abbildungen. VEB Gustav-Fischer-Verlag, Jena 1963.

Zur Bestimmung von «Makromyceten» ist während der letzten Jahrzehnte eine größere Zahl brauchbarer Pilzfloren erschienen; für die Rost- und Brandpilze dagegen fehlte es bisher an einem handlichen Bestimmungsbuch nach dem neuesten Stande der Wissenschaft, obwohl gerade diese Kleinparasiten mit ihren insgesamt über 4000 Arten sowohl als Schädlinge unserer Nutz- und Kulturpflanzen wie als biologische Untersuchungsobjekte eine erhebliche Rolle spielen. Gestützt auf die umfangreichen Monographien von Săvŭlescŭ (Rost- und Brandpilze Rumäniens) und Gäumann (Uredineen Mitteleuropas), hat nunmehr der schweizerische Phytopathologe Dr. Samuel Blumer speziell für die kulturpflanzenbewohnenden Arten eine ebenso gediegene wie praktische Bestimmungsflora geschaffen. Um weitestgehend der biologischen Entwicklung, dem Wirtswechsel usw. Rechnung zu tragen, wurden auch Forst- und Heilpflanzen, alle mitteleuropäischen Gräser und andere Nebenwirte zu den «Kulturpflanzen» im vorliegenden Sinne gerechnet. Dadurch ragt dieses Buch trotz seiner titelgemäßen Begrenzung sehr vorteilhaft über den rein praktischen Rahmen hinaus.

Nach kurzer Allgemeinbetrachtung über Morphologie, Infektion, Biotypen und dergleichen sind von den *Uredinales* 27, von den *Ustilaginales* 23 Gattungen dichotom aufgeschlüsselt und jeder Art exakte Einzelheiten über Sporenlager, Sporenformen, Wirtsspektrum und Entwicklungsgang, oft auch über geographische Verbreitung und Biologie beigefügt. Ein zusätzlicher Schlüssel nach Wirtspflanzen, der in vielen Fällen schon makroskopisch zum Ziele führt, dient einer raschen Orientierung und kommt in vorzüglicher Weise der Praxis entgegen. Illustrationen und buchtechnische Gestaltung werden auch verwöhnten Ansprüchen gerecht; und das Bestreben des Buches, «eine engere Verbindung von Phytopathologie und Mykologie» herzustellen, dürfte in dieser Form bestens erreicht werden. *Dr. E. H. Benedix, Gatersleben/Dresden*

VEREINSMITTEILUNGEN

Verein der Pilzfreunde Stuttgart e. V.

Programm für das 1. Halbjahr 1964

22. März: Führung zum Naturlehrpfad beim Bärenschlößle. Abgang Forsthaus I 8.30 Uhr (ab Omnibushof 8.00 Uhr). Führung: Raithelhuber.

6. April: Monatsversammlung. Beginn 19.30 Uhr. Vortrag «Die Pilze und das Wetter» (F. Frasch).

11. April: Wildgemüseführung. Abgang Doggenburg 14.00 Uhr. Führung: Frau Emma Schmid.

19. April: *Geologisch-botanische Wanderung. Schwäbische Alb. Führung: Dr. Haas. Abfahrt Stuttgart Hbf 8.12* Uhr (Bahnsteig 5) nach Owen (Plochingen umsteigen), an 9.26 Uhr. Wanderung Owen–Hohenbol–Teck–Rauber–Diepoldsburg – Engelhof – Unter- (oder Ober-) lenningen oder Torfgrube mit Abstieg über Wielandstein nach Oberlenningen oder über Hepsisau nach Weilheim. Rückfahrtmöglichkeit:

Oberlenningen	ab:	16.38	18.40	20.19
Stuttgart	an:	18.34	20.50	21.27
oder				
Weilheim	ab:	18.02	18.46	20.19
Stuttgart	an:	19.16	20.50	21.27

Vorgesehen ist Rückfahrt 18.40 ab Oberlenningen bzw. 18.46 ab Weilheim.

Wer sich bis zum 6. April (Monatsversammlung) anmeldet und mit dem obengenannten Zug zurückfährt, fährt auf verbilligten Sammelfahrschein. Wer einen anderen Zug zur Rückfahrt nehmen will, löst Sonntagsfahrkarte nach Owen.

25. April: Pilzführung. Abgang Bergheimer Hof 14.00 Uhr. Führung: Staudt.

1. Mai: Maiausflug. Näheres in der Monatsversammlung vom 6. April.

4. Mai: Monatsversammlung. Beginn 19.30 Uhr. Lichtbildervortrag über Wulstlinge (G. Fleischfresser).

9. Mai: Pilzführung. Abgang Schützenhaus Weilimdorf 14.00 Uhr. Führung: Frau Joh. Schmidt.

17. Mai: Vogelkundliche Führung durch den Stadtpark Zuffenhausen. Abgang 7.00 Uhr, Bahnhof Zuffenhausen. Führung: Steinmann.

Mai: Pilzausflug zu den Mairitterlingen. Führung: Fleischfresser. Näheres in der Monatsversammlung vom 4. Mai.

1. Juni: Monatsversammlung. Beginn 19.30 Uhr. Vortrag: «Aus der Praxis eines Pilzphotographen» (E. Staudt).

13. Juni: Pilzführung Kappelberg. Abgang 14.00 Uhr, Straßenbahnendhaltestelle Fellbach. Führung: Frau E. Beck.

20. Juni: Pilzführung. Abgang Jägerhaus Eßlingen 14.00 Uhr. Führung: Steinmann.

4. Juli: Pilzführung. Wir suchen den Königsröhrling. Näheres in der Monatsversammlung vom 1. Juni.

6. Juli: Monatsversammlung. Beginn 19.30 Uhr. Lichtbildervortrag über milde Täublinge (H. Steinmann).

Mitglieder des schweizerischen Verbandes sind freundlich zur Teilnahme eingeladen.

Aarau

1. Einführungskurs in Mosers Bestimmungsbuch: Montag, 16. März, 20 Uhr, Rest. «National», 1. Stock.

2. Einführungskurs in Mosers Bestimmungsbuch: Montag, 23. März, 20 Uhr, Rest. «National», 1. Stock.

3. Einführungskurs in Mosers Bestimmungsbuch: Montag, 6. April, 20 Uhr, Rest. «National», 1. Stock.

4. Einführungskurs in Mosers Bestimmungsbuch: Montag, 13. April, 20 Uhr, Rest. «National», 1. Stock.

Zu diesen vielversprechenden und lehrreichen Einführungskursen erwarten wir einen großen Aufmarsch unserer Mitglieder. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Bestimmungsabende. Montag, 20. April, beginnen wir mit diesen immer lehrreichen Abenden in unserem Lokal, Rest. «National», 1. Stock. Besucht diese Abende recht zahlreich und fleißig, bringt Pilze mit, seien es seltene oder euch unbekannte Arten, die dann jeweils besprochen werden. Nehmt bitte eure Pilzliteratur mit.

Exkursionen. In Sachen Exkursionen wird euch unser Obmann der PK jeweils am Montagabend orientieren. Persönliche Einladungen werden euch über Ort und Zeit orientieren.

Mitgliederbeitrag. Aktivmitglieder Fr. 10.–, Doppelmitglieder Fr. 3.–. Damit der Kassier seinen Pflichten gegenüber dem Verband gerecht werden kann, bitten wir unsere Mitglieder, den Beitrag *bis 15. Mai* per Post einzuzahlen, Postcheckkonto VI 7838, Aarau. Besten Dank.

Adreßänderungen. Bitte sofort an den Aktuar, M. Schenker, Bachstr. 20, Suhr. Damit erleichtert ihr der Post und dem Aktuar die Arbeit.

Lokal. Allen, die verhindert waren, an der Generalversammlung mitzumachen, sei zur Kenntnis gebracht, daß unser Vereinslokal ins Restaurant «National», 1. Stock, Aarau, verlegt wurde.

Basel

Monatsversammlung: Montag, 23. März, 20 Uhr, Restaurant «Dorenbach». Unser TK-Mitglied Bruno Latscha wird uns einen naturkundlichen Farbdia-Vortrag halten. Daß wir unseren Bruno und dessen allzu bekannte Bildqualitäten noch extra vorstellen sollen, wäre mehr als überflüssig. Deshalb erwarten wir einen zahlreichen Besuch und pünktliches Erscheinen.

Betreffend Bestimmungsabende: Entgegen bisherigem Modus beginnen diese schon am Montag, den 6. April, und es ist anzunehmen, daß dann schon einige Frühjahrsarten vorliegen werden. An den vorherigen Montagen wie üblich Stamm.

Zur Entrichtung des Jahresbeitrages möchten wir Sie bitten, von den Ihnen zugesandten Einzahlungsscheinen Gebrauch zu machen. Der Kassier wird Ihnen dankbar sein.

Biel

15. März: Exkursion Sutz, halber Tag (Märzellerlinge).

19. April: Exkursion Aarberg–Lyß, ganzer Tag. Besammlung 8.15 Uhr Hauptbahnhof Biel (Morcheln).

24. Mai: Exkursion Sesseliberg, ganzer Tag (Mairitterlinge).

7. Juni: Familienausflug Prés-d'Orvin, Bielberg, Cortébert.

Juli: reserviert für Pilzlertreffen.

Birsfelden

An der gutbesuchten Generalversammlung vom 15. Februar im Restaurant «Hirschen» in Birsfelden, die wie gewohnt unter der Führung unseres Präsidenten, P. Hügin, speditiv vonstat-

ten ging, durfte der Vorsitzende zwei Ehrenmitglieder ernennen: E. Hauser und F. Timeus. Wir gratulieren unseren beiden Pilzfreunden.

Der Vorstand per 1964 setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: P. Hügin. Vizepräsident: E. Hauser. Kassier: F. Schaub. Materialverwalter: E. Bitter. Der Sekretär A. Steffan hat sein Amt zur Verfügung gestellt, es sei ihm auch an dieser Stelle für seine Dienste dem Verein gegenüber gedankt. Als neuer Sekretär wurde K. Hügin gewählt. Als Pilzkommission wurden bestätigt: D. Tavonatti (Obmann), Ch. Schwärzel, E. Hauser und P. Hügin.

Bümpliz

Unterhaltungsabend. Freitag, den 3. April, 20 Uhr, findet im Rest. «Bären», Bümpliz, unser Unterhaltungsabend mit Filmvorführung statt.

Voranzeige. Am 10. Mai (Muttertag) wird unsere Carfahrt stattfinden. Es werden noch Einladungen versandt.

Hauptversammlung. Die Hauptversammlung vom 22. Februar hat den Vorstand wie folgt festgesetzt: Präsident: Hill Walter, Fährstraße 22, Bern. Vizepräsident: Krähenbühl Fritz, Fellerstraße 6. 1. Sekretär: Kunz Ernst, Statthalterstraße 56. Protokollführer: Schönthal Toni, Baumgartenstraße 23. Kassier: Weber Gerhard, Frankenstraße 26. Bibliothekar: Furimann Alfred, Fellerstraße 9. Obmann der TK: Nydegger Paul, Bernstraße 90. Unsere langjährigen Mitglieder Adolf Läderach und Walter Michel konnten zu Veteranen ernannt werden.

Büren an der Aare

15. März, 08 Uhr: Exkursion Märzellerlinge. Besammlung Bahnhof.

28. März, 08 Uhr: Exkursion Märzellerlinge. Besammlung Bahnhof.

12. April, 07 Uhr: Exkursion Morcheln. Besammlung Bahnhof.

28. und 29. Juni: Pilzsammeln für vorgesehenen Kirchenbasar. Eventuell 11. und 12. Juli. (Kann nur durchgeführt werden, wenn genügend Pilze vorhanden sind.)

23. August: Kochdemonstration, durchgeführt von Mitgliedern unseres Vereins, verbunden mit Hock beim Waldhaus Büren, von 08.30 Uhr an, den ganzen Tag.

13. September, 07–11 Uhr: Pilzsammeln und gemeinsames Reinigen für Pilzpasteten-Verkauf.

3. und 17. Oktober: Gemeinsames Pilzsammeln und gemeinsames Reinigen für den Pastetenverkauf. Die Pilze müssen bis 15 Uhr bei der Sammelstelle abgegeben werden.

Das gemeinsame Pilzsammeln versteht sich so, daß die Pilze kontrolliert, gereinigt und gebrüht werden. Durch das gemeinsame Pilzsammeln besteht für die Mitglieder die Möglichkeit, Pilze kennenzulernen, welche ihnen bis heute unbekannt waren.

Die Bestimmungsabende finden alle Samstage von 16 bis 18 Uhr ab 14. März im Lokal, Rest. «Bahnhof», statt. Mitglieder können bei diesen Bestimmungsabenden ihre Pilze kontrollieren lassen.

Achten Sie bitte auf unsere Mitteilungen im Vereinskasten beim Restaurant «Bahnhof».

Chur

Monatsversammlung, Montag, den 27. April, 20 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel», Chur. Fortsetzung des Systematikkurses «Die Gattung Boletus».

Voranzeige. Mittwoch, 20. Mai, findet im Saale des Hotels «Traube» ein Vortrag von Dr. Egon Horak über das Thema «Auf Pilzjagd in den patagonischen und antarktischen Anden» statt. Der Vortrag wird von der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens und dem Bündnerischen Verein für Pilzkunde zusammen veranstaltet. Der bekannte Autor verbürgt einen interessanten Vortrag, und wir erwarten zahlreichen Aufmarsch unserer Mitglieder.

Dietikon

Anläßlich der am 1. Februar durchgeführten Generalversammlung wurde der Vorstand für 1964 wir folgt neu bestellt: Präsident: Jabas Francis. Vizepräsident: Wiedemeier Anton. Aktuar und Bibliothekar: Saxer Hans. Kassier: Twerenbold Alois. Beisitzer: Weißkopf Franz. Revisoren: Wende Paul, Weißkopf Franz. (Ersatz: Hildinger Ernst.) – Techn. Kommission: Obmann: Jabas Franz, Stellvertreter: Wiedemeier Anton, ferner die amtl. Pilzkontrolleure Fritschi Heinrich, Schmückle Ernst.

Der abtretende Präsident, Hermann Folini, der das Amt seit 11 Jahren zur Zufriedenheit aller Mitglieder verwaltete, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Für die der Sektion Dietikon in dieser langen Zeit geleisteten Dienste sei ihm auch an dieser Stelle der Dank aller ausgesprochen. Aus Gesundheitsrücksichten zurückgetreten ist ferner Heinrich Müller, Geroldswil, als Obmann der Techn. Kommission. Auch ihm sei für seine Mitarbeit als deren Mitglied und Obmann gedankt.

(Fortsetzung auf der 3. Umschlagseite)

F. Flück-Wirth
Versand-Buchhandlung und Antiquariat
Teufen AR – Telephon 071 - 23 66 87

Neueingänge

Arbeiten und Werke, die in die Ergänzungsliste zum Katalog «Krypto Nr. 1» aufgenommen werden

Hesler, L. R. and Alexander H. Smith: North American Species of Hygrophorus

1963, Gr.-8°, engl., XIV, 416 S. mit 126, meist photogr. Aufnahmen, Ln. Fr. 55.40

Monographie. Behandelt im allg. Teil (40 S.) die makroskopischen und mikroskopischen Eigenschaften der Hygrophoraceen, sowie ihre ökologische, geographische und saisonmäßige Verbreitung. Phylogenetische und systematische Betrachtungen. – Im spez. Teil (350 S.) folgen Einteilung der Hygrophoraceen mit verschiedenen Bestimmungsschlüsseln und schließlich die ausführlichen Artdiagnosen (vielfach mit ausgezeichneten photogr. Aufnahmen). – 10 S. Bibliographie.

Imazeki, R. and T. Hongo: Coloured Illustrations of Fungi of Japan

1962, 8°, japanisch (Pilzbenennungen und Register auch latein.), VIII, 187 S. mit 45 Abb. im Text, sowie 68 mehrfarbigen, ganzseitigen Tafeln und 8 einfarbigen Tafeln mit 45 photogr. Aufnahmen, Ln. Fr. 34.80

Ausgezeichnete farbige Habitusbilder von 406 Arten, teilweise auch im Schnitt. Aus den japanischen Diagnosen sind Hut-, Stiel- und Sporenmasse lesbar. Vielfach sind auch mikroskopische Einzelheiten wiedergegeben. Die meisten Arten stimmen mit den europäischen Formen überein. Sehr preiswert. Auch für Exkursionen geeignet.

Nüesch, Emil: Allerlei interessante Beobachtungen

1912, 3. Aufl., 8°, deutsch, XII, 184 S., Ln. Fr. 4.20

«Eine in ausgeführten Beispielen gegebene praktische Anleitung, die Jugend zu recht vielseitigen genauen Beobachtungen anzuregen.» – 127 kurze Abschnitte mit originellen Naturbeobachtungen – Pflanzen und Tiere betreffend.

Nüesch, Emil: Die Röhrlinge (Pilzgattung Boletus)

Bestimmungsschlüssel und Beschreibung aller Röhrlinge Mitteleuropas
1920, Gr.-8°, deutsch, 43 S., brosch. Fr. 4.50

Reijnders, A. F. M.: Les problèmes du développement des Agaricales et de quelques groupes voisins

1963, Gr.-8°, franz., XV, 412 S. mit 2 Abb. im Text und 55 ganzseitigen Tafeln mit 334 mikrophotogr. Aufnahmen, Ln. Fr. 75.–

Die morphologischen und physiologischen Verhältnisse der embryonalen Entwicklung der Fruchtkörper von 234 Arten sind untersucht und die Ergebnisse in umfangreichen Vergleichstabellen zusammengestellt, die teilweise ganz neue entwicklungsgeschichtliche und systematische Zusammenhänge aufzeigen, insbesondere zwischen Agaricales und Gasteromycetes.

Geiss, Erich: Die Champignonkultur

1961, 5. Aufl., 8°, deutsch, 79 S. mit 30 Abb. im Text, brosch. Fr. 4.60

Behandelt in leicht verständlicher Art alle wichtigen Gebiete der privaten und gewerblichen Champignonkultur.

Etliche Mitglieder, vornehmlich aus der Region Schlieren, haben sich zur Gründung einer neuen Sektion zusammengefunden und scheiden somit als Mitglieder unserer Sektion aus. Der neuen Sektion Schlieren wünschen wir einen glücklichen Start und ersprießliche Zusammenarbeit.

Für treue 20jährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Gütlin Hermann, Schlieren; Koch Paul, Dietikon; Sauter Hermann, Dietikon; Schwerzmann Emil, Dietikon; Schoch Alfred, Hörli, Wald AR.

Ferner möchten wir nochmals auf den bereits durch Zirkular angesagten Winterkurs hinweisen und ersuchen alle unsere Mitglieder, die folgenden Daten für diesen Anlaß zu reservieren: 2., 9., 16., 23. März; 6., 13., 20., 27. April; 4., 11., 25. Mai.

Dieser Kurs wird besonders auch für Anfänger viel zur Erleichterung der Pilzbestimmung beitragen. Benützen Sie daher die Gelegenheit, mitzumachen, und bringen Sie nebst regem Interesse auch Schreibzeug und einen großen Notizblock mit.

Glarus und Umgebung

Kurslokal: Schützenstübli, «Schützenhaus», Glarus.

Montag, 13. April, 20 Uhr: «Über das Bestimmen der Pilze», Vortrag von E. Grimm.

Montag, 20. April, 20 Uhr: Wir üben mit dem Bestimmungsbuch Moser (Leitung E. Grimm).

Montag, 27. April, 20 Uhr: Wir üben mit dem Bestimmungsbuch J. Peter (Leitung E. Grimm).

Horgen

Unsern Pilzfreunden möchten wir mitteilen, daß wegen der Generalversammlung im Monat März die Monatsversammlung ausfällt. Eventuelle Banduren wären jedoch gleichfalls im «Schützenhaus» anzutreffen.

An der nächsten Monatsversammlung im April wird Ihnen unser Pilzfreund Haller Fritz aus Hausen einen interessanten Vortrag über die Schirmlinge halten.

Wir hoffen, auch das Datum für die Märzellerlings-Exkursion Ihnen im Laufe des Monats März bekanntgeben zu können.

Luzern

Montag, 6. April: Lichtbildervortrag «Zugvögel und Vogelzüge», von J. Wespi. Restaurant «Helvetia», punkt 20.15 Uhr.

Montag, 13. April: Saisoneröffnung und Einführung in die Saison durch unseren neuen TK-Obmann Ernst Stucki. Restaurant «Helvetia», um 20.15 Uhr. An diesem Abend haben unsere Mitglieder Gelegenheit, über das Jahresprogramm 1964 zu diskutieren und Wünsche und Anregungen vorzubringen.

March

Samstag, den 21. März, ist der Schluß des Kurses «Wie werde ich Pilzkenner». Anschließend Lichtbildervortrag von D. Fäßler.

Samstag, den 11. April, findet ein Lichtbildervortrag unter besonderer Berücksichtigung der Frühjahrs- und Sommerpilze statt. Anschließend findet eine kurze Versammlung statt. Bitte um 20 Uhr erscheinen, da der Vortrag punkt 20.15 Uhr beginnt.

Kurs- und Versammlungslokal: Schützenstube des Gasthauses «Bären», Siebnen.

Murgenthal

Freitag, 27. März: *Karfreitagsbummel.* Besammlung: Bahnhof Roggwil-Dorf. Mit der Bahn geht's nach Melchnau und dann zu Fuß über die Höhen nach Bußwil und zurück nach Steckholz, von dort wieder mit der Bahn nach Roggwil. Die Abfahrt wird jedem Mitglied noch mit Karte bekanntgegeben. Der Vorstand hofft auf rege Beteiligung.

Olten

Samstag, den 15. Februar, hielt unser Verein seine 43. Generalversammlung im Hotel «Löwen» in Olten ab. Präsident Gmür gab in seinem flott abgefaßten Jahresbericht einen kurzen Überblick über die Vereinstätigkeit während des vergangenen Jahres. Um 21.30 Uhr konnte Präsident Gmür die Versammlung schließen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Gmür Hugo. Vizepräsident: Schoder Hans. Kassier: Drautz Albert. Sekretär-Aktuar: Gmür Max. Bibliothekar: Wyß Theodor. Obmann der Techn. Kommission: Knecht Josef. Beisitzer: Ott, Ernst, Trimbach; Casott Hans; Aeberhard Fritz.

Anschließend zeigte uns Herr Paul Woehrli, assistiert von seinem Kollegen, einige selbstgedrehte Filme, die bei allen Anwesenden größten Beifall fanden.

Roggwil

Wie jedes Jahr, wird der Pilzverein Roggwil auch heuer seine traditionelle *Karfreitagsfahrt* durchführen. Sie trägt das Motto «Morchelgang». Es geht bei Wynau über die Aare, dann durch den Wald hinauf nach Wolfwil. Im Restaurant «Kreuz» in Wolfwil wird das Znüni

1 Herrn Fritz Grüneisen
Flughafenstr. 4
Basel II

A.Z.
Bern 18

eingenommen. Gegen Mittag wird der Rückweg angetreten.

Da aber heuer Ostern sehr früh ist, kann die Fahrt auf spätere Zeit verschoben werden. Das Wetter spielt eine Rolle. Das endgültige Datum wird noch bekanntgegeben.

Wir können mitteilen, daß wir im Winter einen Kurs abhalten werden, der unter der Leitung von Herrn Hofer aus Langenthal steht. Er wird in einfachem Rahmen, aber lehrreich sein. Die Neumitglieder sind dankbar dafür.

Mit großer Freude konnten wir bereits Anfang dieses Jahres zwei neue Mitglieder willkommen heißen.

Indem wir hoffen, das Wetter werde günstig sein, erwarten wir recht gute Beteiligung.

Thalwil

Generalversammlung: Samstag, 21. März, 20 Uhr, im Vereinslokal «Paradies». Allfällige Anträge sind dem Präsidenten, Oskar Müller, Brüttenerstraße 2296, Effretikon ZH, vor der Generalversammlung schriftlich einzureichen. Persönliche Einladungen sind bereits zugestellt worden. Der zweite Teil der Versammlung ist wie gewohnt der Gemütlichkeit gewidmet. Der Vorstand erwartet eine recht große Pilzlerfamilie.

Falls Sie Vorschläge für Veranstaltungen während der pilzarmen Zeit haben, geben Sie uns diese bitte bekannt; wir werden sie nach Möglichkeit gerne verwirklichen. Wer weiß, vielleicht haben die Pilzler einmal Lust nach einem Kegelschub?

Winterthur

Montag, 23. März, 20 Uhr: *Monatsversammlung* im Vereinslokal, Restaurant «Reh». Vortrag von Herrn R. Schoch: Orientierung über die amtliche Pilzkontrolle.

Freitag, 10. April: Freie Zusammenkunft im Restaurant «Reh».

Zürich

Montag, den 6. April, 20 Uhr, findet wie üblich unsere Monatsversammlung in unserem Vereinslokal, Hotel «Hinterer Sternen», Freieckgasse 7, beim Bellevue in Zürich 1 statt, mit anschließendem Referat von unserem Pilzbestimmerobmann Bernhard Kobler mit dem Thema «Pilze und Blumen im Frühjahr» mit Projektionen.

Referent und Thema mit den zu erwartenden Farbdias garantieren für einen äußerst genußreichen Abend. Kommen Sie alle und bringen Sie Angehörige, Freunde und sonstige Interessenten an unserer Sache mit. Vortrag und gezeigte Bilder werden für den Besuch dieses Abends reichlich entschädigen.

Nehmen Sie bitte auch zu diesem Anlaß Ihre Pilzliteratur, spezielle die Schweizerischen Pilztafeln, die Bändchen 1–4, mit, um gezeigte Bilder und Bemerkungen in Ihrer Pilzliteratur anzumerken und nachträglich zu Hause nochmals zu studieren und so das eigene Wissen in der Pilzkunde laufend zu erweitern.

Denken Sie auch immer wieder an die Möglichkeit, jeden Montagabend 20 Uhr bis zum Beginn der Pilzsaison, in unserem Vereinslokal, im kleinen Säli, den dort immer anwesenden Pilzbestimmern oder Vorstandsmitgliedern irgendwelche brennenden Fragen zu stellen oder Pilzliteratur aus unserer Leihbibliothek zu borgen.